

Zeitschrift: Filmbulletin : Zeitschrift für Film und Kino
Herausgeber: Stiftung Filmbulletin
Band: 33 (1991)
Heft: 179

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

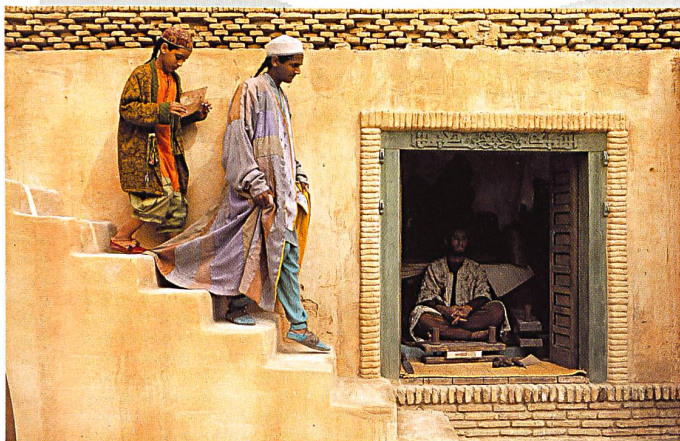
Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



DAS VERLORENE HALSBAND DER TAUBE

24,5 x 16,5 cm, brosch., 128 Seiten, 19 Farbabb.,
40 Zeichnungen, ISBN 3906700-45-3. Fr. 17.--,
zu beziehen bei Verlag Lars Müller, Postfach 905,
5401 Baden, Tel. 056 822 700, Fax 056 822 701



Das Buch jetzt in jeder guten Buchhandlung... Der Film ab Januar in guten Kinos...

Geschichten und ihre Erzähler sind in der arabischen Kultur fest verwurzelt. Der Tunesier Nacer Khemir pflegt die Tradition weiter: Als Erzähler, als Zeichner und als Filmemacher. Sein preisgekrönter Film «Das verlorene Halsband der Taube» ist das schönste Zeugnis dafür.

Hassan, ein Schüler der Kalligraphie, macht sich darin auf die Suche nach den sechzig Begriffen, die die arabische Sprache für die Liebe kennt.

Zum Kinostart des märchenhaften Filmes ist in der edition filmbulletin ein Buchband mit Beispielen von Khemirs Erzählkunst, mit Zeichnungen, Filmbildern und einem Gespräch zur strengen Leichtigkeit der Kalligraphie und der Mythenwelt Arabiens erschienen.

edition filmbulletin
im Verlag Lars Müller, 5401 Baden

trigon-film, 4118 Rodersdorf



«Man läuft oft einem Traum nach, und wenn man ihn trifft, erkennt man ihn nicht.»

BRUNO PESERY ET THEO ANGELOPOULOS PRESENTENT

MARCELLO MASTROIANNI

JEANNE MOREAU

GREGORY KARR



LE PAS SUSPENDU DE LA CIGOGNE

UN FILM DE THEO ANGELOPOULOS

MARCELLO MASTROIANNI / JEANNE MOREAU / GREGORY KARR / DORA CHRYSIKOU / ILIAS LOGOTHETIS
SCENARIO ORIGINAL : THEO ANGELOPOULOS / TONINO GUERRA / PETROS MARKARIS / IMAGE : YORGOS ARVANITIS , ANDREAS SINANOS
DECORS : MIKES KARAPIPERIS / SON : MARINOS ATHANASSOPOULOS / MONTAGE : GIANNIS TSITSOPOULOS / MUSIQUE : ELENI KARAINDROU
REALISATION : THEO ANGELOPOULOS / CO-PRODUCTEURS : RUTH WALDBURGER , ANGELO RIZZOLI / PRODUCTEURS : THEO ANGELOPOULOS , BRUNO PESERY
UNE CO-PRODUCTION : ARENA FILMS / TH. ANGELOPOULOS PRODUCTION / CENTRE DU CINEMA GREC / VEGA FILM / ERRE PRODUZIONI
AVEC LA PARTICIPATION DE CANAL+ / DU MINISTERE DE LA CULTURE ET DE LA COMMUNICATION / ERT1 / DFI / SRG / RAI2 . CE FILM A BENEFICIE D'UNE AIDE DU FONDS EURIMAGES DU CONSEIL DE L'EUROPE
DISTRIBUÉ GRÂCE AU SOUTIEN EFDO - UN PROJET DU PROGRAMME MEDIA DE LA COMMISSION DE LA COMMUNAUTÉ EUROPÉENNE - DISTRIBUÉ PAR FILMCOOPERATIVE ZURICH

SELECTION OFFICIELLE CANNES 1991